

Zeitschrift: Lenzburger Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg
Band: 39 (1968)

Rubrik: [Zwei Gedichte]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vor Tag

Vorusse singe d Vögel
und wüsse nid wie tue,
und d Rose recke d Köpfli
dr Morgesunne zue.

s isch wider einisch Maie,
d Wält trät es brütlichs Gwand, —
doch chunnt s au wider anderscht,
es het jo nüt Bestand.

Doch wenn s au no so chuutet
und nüt di freue will,
dank a n e Maiemorge,
und heb di sider still.

Martha Ringier

Der Fürbusch blüeit . . .

Der Fürbusch blüeit, der Fürbusch brönnt
und wär ne wett go lösche,
dem nützti alles Wasser nüt
und kes Drufabetrösche.

Der Fürbusch brönnt, der Fürbusch blüeit
für luter liebi Chunde.

Es händ ne hüt vor Tau und Tag
scho d Hüslischnägge gfunde.

Au d Beieli chehre binem i
und d Amsle tüend em singe.
Wär immer chunnt tagus und -i,
dä mueß es Ständli bringe.

Der Fürbusch blüeit, der Fürbusch brönnt,
s isch Maiezit im Garte,
und wär jetz do nid zfriede n isch
spilt mit de lätze Charte.

Ernst Däster